

GR Silver Mining Ltd.: Hochgradige Silber-Gold-Bohrergebnisse bei Plomosas

22.06.2020 | [IRW-Press](#)

- 11,0 m mit 1.235 g/t Ag, einschließlich 2,3 m mit 2.600 g/t Ag und 1,7 m mit 4.209 g/t Ag
- 3,7 m mit 1.469 g/t Ag, einschließlich 1,8 m mit 2.827 g/t Ag
- 23,9 m mit 3,6 g/t Au, einschließlich 1,0 m mit 43 g/t Au

Vancouver, 22. Juni 2020 - [GR Silver Mining Ltd.](#) (TSX-V: GRSL, Frankfurt: GPE, OTCQB: GLYXF) (GR Silver Mining oder das Unternehmen) freut sich, Bohrerergebnisse vom zu 100 Prozent unternehmenseigenen Silberprojekt Plomosas (das Projekt Plomosas) im mexikanischen Bundesstaat Sinaloa bekannt zu geben. Diese Ergebnisse stammen vom Minengebiet Plomosas, einem von sechs vorrangigen Gebieten mit einer Kombination aus jüngsten (2016 bis 2018) und historischen Bohrdaten, die vom Unternehmen veröffentlicht werden.

Diese Bohrerergebnisse verdeutlichen hochgradige silber- und goldmineralisierte Zonen außerhalb der zuvor abgebauten Mineralisierung mit mehreren Metallen (Blei, Zink, Silber, Gold) im Minengebiet Plomosas. Die mit Gold und Silber angereicherten Erzgänge und Brekzien kommen in vertikalen und flach abfallenden Verwerfungszonen im Liegenden und Hangenden der bestehenden mineralisierten Zone mit mehreren Metallen vor und weisen auf potenzielle Erweiterungen für eine zukünftige Ressourcenschätzung hin. Die Ergebnisse bestätigen auch die Beständigkeit der mineralisierten Zone mit mehreren Metallen neigungsabwärts und entlang des Streichens außerhalb der zuvor abgebauten Gebiete. Der in dieser Pressemitteilung erörterte Bohrabschnitt ist ein Ausfallabschnitt, 400 Meter nördlich (Abbildung 1) der Bohrlöcher, die in der vorherigen Pressemitteilung (siehe Pressemitteilung vom 13. Mai 2020) gemeldet wurden.

Marcio Fonseca, President und CEO von GR Silver Mining, sagte: Wir setzen die systematische Prüfung der umfassenden, unveröffentlichten historischen und jüngsten Bohrlochdatenbank für das Silberprojekt Plomosas fort. Die Prüfung bestätigt das Vorkommen hochgradiger Gold-Silber-Zonen, die zuvor weder von früheren Eigentümern erkundet oder bewertet noch in eine Ressourcenschätzung integriert wurden. Der Großteil der neuen mineralisierten Erzgänge ist über bestehende Untertageerschließungen zugänglich, was die Planung zusätzlicher Untertagebohrungen erleichtert und Möglichkeiten für neue Entdeckungen bietet. Das Unternehmen hat im Minengebiet Plomosas bis dato 51 Bohrlöcher geprüft. 256 Bohrlöcher müssen noch validiert werden. Die validierten Bohrlöcher sind bereits in eine 3-D-Datenbank integriert, die die Interpretation eines mächtigen Profils von mehreren hochgradigen Erzgängen und hydrothermalen Brekzien ermöglicht.

Unsere laufenden Untersuchungen entlang der 8.000 Meter langen Untertagetunnel im Minengebiet Plomosas, einschließlich geologischer/struktureller Kartierungen und Probennahmen, führen weiterhin zur Entdeckung neuer mineralisierter Zonen. Diese neuen Zonen zeigen, dass sich die Mineralisierung nicht nur innerhalb einer einzigen hochgradigen Struktur befindet, sondern auch innerhalb mehrerer durchschnittlicher oberflächennaher und vertikaler Strukturen. Das Unternehmen stieß bei den jüngsten Untertageuntersuchungen, die zurzeit in das 3-D-Modell des Minengebiets Plomosas integriert werden, auch auf Hinweise auf mehrere Mineralisierungsarten (Massivsulfid-Blei-Zink-Linsen, brekziöse und mineralisierte Stockwork-Systeme mit mehreren Metallen sowie starke gold- und silberreiche Mineralisierungszonen mit Quarzerzgängen).

Abb. 1: Drohnenbild des Minengebiets Plomosas (Blickrichtung Nordwesten)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52363/20-06-22_GR-Silver-News-Release_Final_de2PRcom.001.jpeg

In Tabelle 1 sind die wichtigsten Bohranalyseergebnisse für diese dritte Gruppe von Bohrlöchern zusammenfasst, die für das Minengebiet Plomosas veröffentlicht wurden.

Tabelle 1: Zusammenfassung der Bohrlöcherergebnisse - Pressemitteilung vom 22. Juni 2020 (Minengebiet Plomosas)

Bohrloch- Nr.	Typ	von (m)	bis (m)	Gesch erbohätzte		wahrAg g/t	Au g/t	Pb %	Zn %	AgÄq g/t
				Mäche tigke it (m)	Mäch tigke it (m)					
218	Surf	5,9	21,8	15,9	14,6	46	1,0	1,7	2,2	269
	.									
einschli eßlich		5,9	9,7	3,8	3,5	183	4,3	6,4	7,9	1,057
233	Surf	176,9	178,4	1,5	1,4	77	4,6		1,0	580
	.							0,07		
236	Surf	79,8	85,8	6,0	5,4	326	1,9	0,7	1,2	573
	.									
einschli eßlich		79,8	81,9	2,1	1,9	900	2,9	1,9	3,2	1,349
242	Surf	64,5	67,8	3,3	2,1	349	0,4	2,3	1,3	502
	.									
246	Surf	39,7	40,6	0,9	0,9	182	0,2	0,5	1,0	235
	.									
250	Surf	123,9	136,2	12,3	6,2	23	1,9	0,3	1,5	267
	.									
253	Surf	112,2	123,2	11,0	7,5	1,235	0,2	0,8	1,9	1,335
	.									
einschli eßlich		113,9	116,2	2,3	1,2	2,600	0,1	1,4	3,6	2,755
einschli eßlich		119,3	121,0	1,7	0,9	4,209	0,5	1,8	5,6	4,475
		130,0	145,0	15,0	7,5	9	1,1	0,4	1,2	
einschli eßlich		137,6	139,4	1,8	1,8	45	0,5	1,0	1,4	164
		162,8	165,6	2,8	1,4	10	2,2	0,1	0,3	
258	Surf	166,8	170,5	3,7	2,7	1,469	0,5	2,2	3,2	1,680
	.									
einschli eßlich		166,8	168,6	1,8	1,3	2,827	0,5	2,8	4,6	3,098
		170,5	194,4	23,9	17,4	3,6			00,1	
				4						
einschli eßlich		170,5	171,5	1,0	0,7	17	43,0	0,03	0,07	0
259	Surf	205,7	213,5	7,8	5,2	11	2,6	0,1	0,1	
	.									
		232,0	235,4	3,4	2,2	398	0,01	0,3	0,7	427
		236,5	271,8	35,3	22,7	6	1,0	0,1	0,2	
		275,3	275,9	0,6	0,4	1,285	0,5	0,8	1,6	1,410

BohrlochTyp - Nr,	von (m)	bis (m)	Gesch erbohätzte		wahrAg g/t	Au g/t	Pb %	Zn %	AgÄq g/t
			Mäche tigke it (m)	Mäch tigke it (m)					
265	Surf	249,2	258,5	9,4	6,6	13	0,4	0,02	0
	.								,04
269	Surf	209,2	2210,4	1,2	0,8	6	4,0	0,01	0,2
	.								0,2
270	Surf	24,5	25,5	1,0	0,8	4	2,2	0,02	0,2
	.								
		204,2	204,4	0,2	0,1	50	0,1	16,8	1909
									0
		208,9	209,5	0,6	0,5	68	0,2	2,8	1554
									3
		232,0	239,6	7,6	6,2	105	0,6	1,1	2,0
274	Surf	244,4	284,4	40,0	32,8	32	0,9	0,8	257
	.								177
einschli eßlich		267,2	270,9	3,7	3,0	57	6,1	3,9	2,0
									869
218-A	Surf	4,0	14,0	10,0	9,8	28	0,7	4,2	0,9
	.								272
PLI17-28UG		66,4	81,4	15,0	13,0	13	2,8	0,5	1,4
einschli		73,9	77,0	3,1	2,7	41	10,4	0,9	3,8
eßlich									1,
									244
		83,7	89,7	6,0	5,2	5	1,9	0,1	0,1
PLI17-31UG		55,2	68,8	13,6	11,7	8	1,7	0,4	0,7
einschli		63,1	64,7	1,6	1,4	19	10,5	0,5	0,7
eßlich									1,
									133
PLI17-37UG		62,9	71,9	9,0	7,9	29	0,1	0,6	1,4
PLI17-39UG		50,7	59,4	8,7	8,7	39	0,4	1,2	1,4
		94,4	95,9	1,5	1,5	53	1,0	0,01	0,159

* Silberäquivalent (AgÄq) basiert auf langfristigen Gold-, Silber-, Zink- und Bleipreisen von 1.600 US-Dollar pro Unze Gold, 16,50 US-Dollar pro Unze Silber, 0,85 US-Dollar pro Pfund Zink und 0,95 US-Dollar pro Pfund Blei. Die metallurgischen Gewinnungsraten werden als 90 Prozent für Silber, 95 Prozent für Gold, 78 Prozent für Blei und 70 Prozent für Zink angenommen. na = keine relevanten Analyseergebnisse. Alle Zahlen sind gerundet. Die Ergebnisse sind ungekürzt und unverwässert. Surf. (Oberflächenkernbohrloch), UG (Untertage-Kernbohrloch).

Die bestehenden Bohrlöcher für das Projekt Plomosas wurden mittels Bohrprogramme generiert, die von [First Majestic Silver Corp.](#) (First Majestic) zwischen 2016 und 2018 sowie von Grupo México zwischen 1982 und 2000 durchgeführt wurden. Zusammen bilden sie eine umfassende Datenbank mit Oberflächen- und Untertage-Kernbohrungen, die von GR Silver Mining zurzeit konsolidiert und validiert werden.

Das primäre Ziel von Grupo México war die Entdeckung von Blei- und Zinkmineralisierungen als potenzielle Rohstoffe für seine nahe gelegenen historischen Flotationsbetriebe. First Majestic bohrte das Minengebiet Plomosas, wobei neue mineralisierte Zonen neigungsabwärts und entlang des Streichens von der Oberfläche und den Untertagestandorten aus angepeilt wurden. Das QS/QK-Protokoll von GR Silver besagt, dass überall dort, wo Analyseintervalle in der Bohrllochdatenbank als fehlend identifiziert werden, die entsprechenden Bohrlöcher erneut untersucht, erprobt und mit dem restlichen Kern analysiert werden, um die Ergebnisreihe zu vervollständigen.

In Tabelle 2 sind die historischen Bohrabschnitte für diese dritte Gruppe von Bohrlöchern zusammenfasst,

die für das Minengebiet Plomosas noch nicht erprobt wurden.

Tabelle 2: Bohrlöcher aus dem Bereich Plomosas Mine - historische Bohrlochabschnitte wurden nicht erprobt (Abschnitte von mehr als 20 m)

Bohrloch-Nr.	von-bis (m)	Probenaahme	Bohrloch-Nr.	von-bis (m)	Probenaahme
236	0-41,7	NS	269	0-81,8	NS
242	0-44,0	NS	269	84,3-114,2	NS
246	0-36,0	NS	269	122,35-147,6	NS
250	0-75,1	NS	270	0-24,5	NS
253	0-65,7	NS	270	25,5-53,5	NS
258	0-113,0	NS	270	54,5-204,2	NS
259	0-105,3	NS	274	0-106,4	NS
259	153,8-191,5	NS	274	118,1-150,0	NS
218-A	30,35-53,3	NS	274	154,3-230,3	NS
PLI17-20-65,58		NS	PLI17-31114,75-136,9		NS
PLI17-2104,45-1558		NS	PLI17-370-63,0		NS
PLI17-30-44,10		NS	PLI17-37102,6-126,4		NS
PLI17-378,2-111,70		NS	PLI17-390-40,5		NS
PLI17-3124,75-150,30		NS	PLI17-3963,45-93,2		NS
PLI17-30-42,91		NS	PLSS18-00-310,01		NS
265	0-96,1	NS	PLSS312,6-349,18-012		NS

Alle Zahlen sind gerundet. NS - Kern von First Majestic und Grupo México nicht analysiert

Das Unternehmen führt zurzeit eine Neuaufzeichnung und Erprobung potenziell mineralisierter Zonen im bestehenden (nicht erprobten) Kern durch, der vor Ort verfügbar ist, um die Ergebnisse in die aktuelle Bohrdatenbank zu integrieren.

Die vorläufige Prüfung und die Integration aller Daten weisen auf das Vorkommen zweier bedeutsamer mineralisierter Strukturen hin.

Die erste enthält höhere Blei-, Zink- und Silberkonzentrationen mit einem Streichen N10E-NS und einer Neigung von 40 Grad, die meist subparallel zur oberflächennahen Hauptverwerfung Plomosas verlaufen (Abbildung 2). Massivsulfid- und silberreiche Linsen (Sphalerit, Bleiglanz und geringfügig Chalkopyrit) sind häufige Vorkommen in dieser mineralisierten Struktur (Link zu Fotos). Die Mineralisierungsart kommt vorzugsweise in pyroklastischen Gängen, vulkanischen Brekzien und gebrochenem Gestein vor und bevorzugt Andesitbrekzien. Sie scheint eine Reihe von Körpern mit einer Länge von 50 bis 80 Metern und einer Breite von 40 bis 60 sowie unterschiedlicher Mächtigkeit zu bilden, was auf die in den Untertageanlagen sichtbare auskeilende Geometrie zurückzuführen ist.

Der zweite Typ von mineralisierten Strukturen weist gebänderten und drusigen Quarz, eine starke

Verkieselung sowie Netzwerke mit schmalen Quarzerzgängen und Quarzbrekzien auf, die bedeutsame Gold- und Silberwerte sowie einen geringen Blei- und Zinkgehalt aufweisen. Sie werden von zwei Systemen mit der allgemeinen Ausrichtung N40E und N40W sowie variablen Neigungswinkeln von 50 bis 70 Grad repräsentiert.

Das Unternehmen setzt die Validierung aller Kernanalyseergebnisse in der umfangreichen Bohrlochdatenbank für Plomosas fort, um diese vollständig in das 3-D-Modell zu integrieren. Die anderen laufenden Standortaktivitäten beinhalten Untertagekartierungen und -probenahmen im Minengebiet Plomosas, Bohrkern-Probenahmen und -analysen sowie erste Großprobenahmen in ausgewählten Untertagegebieten für zukünftige metallurgische Testarbeiten.

Darüber hinaus setzt das Unternehmen die Gespräche mit Bohrvertragspartnern fort, um in naher Zukunft ein Bohrprogramm in den bestehenden Zonen und Bohrzielen zu beginnen.

Abb. 2: Querschnitt - Pressemitteilung vom 22.06.2020 - Standorte der Bohrkragen - Mineralisierte Strukturen (Minengebiet Plomosas)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52363/20-06-22_GR-Silver-News-Release_Final_de2PRcom.002.jpeg

Tabelle 3: Standort der Bohrlöcher - Minengebiet Plomosas (Pressemitteilung vom 22.6.2020)

Bohrloch- Nr.	Rechtswe- rt (m)	Hochwert (m)	RL (m)	Azimu- t	Neig- ung	Tiefe (m)
218	451586	2552252	932	0	-90	93
233	451494	2552246	952	0	-90	207
236	451443	2552242	960	0	-90	233
242	451503	2552208	955	308	-60	133
246	451491	2552208	952	128	-70	151
250	451459	2552121	958	310	-50	200
253	451485	2552184	952	315	-45	194
258	451404	2552189	1000	308	-75	219
259	451404	2552189	1000	308	-60	280
265	451430	2552178	977	308	-73	259
269	451344	2552172	1030	0	-90	244
270	451344	2552172	1030	308	-80	285
274	451344	2552172	1030	308	-72	285
218-A	451586	2552252	932	68	-50	76
PLI17-28	451180	2552226	798	76	-35	155
PLI17-31	451179	2552227	798	60	-40	137
PLI17-37	451180	2552224	798	120	-35	141
PLI17-39	451180	2552224	798	105	-65	121
PLSS18-01	451201	2552308	1134	123	-53	407

Alle Zahlen sind gerundet.

Qualifizierter Sachverständiger

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Daten in Zusammenhang mit dem Projekt Plomosas wurden unter der Leitung von Marcio Fonseca, P.Geo., geprüft und/oder erstellt. Er hat der Veröffentlichung hierin zugestimmt.

Qualitätssicherungsprogramm und Qualitätskontrollverfahren (QS/QK)

Die jüngsten Bohrlöcher, die von First Majestic zwischen 2016 und 2018 abgeschlossen wurden, folgten QS/QK-Protokolle, die von GR Silver Mining geprüft und validiert wurden, einschließlich des Hinzufügens von Leer- und Standardproben in alle Probensätze, die zur Probenaufbereitung und -analyse an die Einrichtungen des Laboratorio Central von First Majestic in La Parrilla (Durango) geschickt wurden. Zusätzliche Validierungs- und Kontrolluntersuchungen wurden von einem unabhängigen Labor in den

Einrichtungen von SGS de México S.A. de C.V. in Durango (Mexiko) durchgeführt. Die Analysemethoden, die bei diesen jüngsten Bohrlöchern für Silber- und Golduntersuchungen angewendet wurden, umfassten eine Brandprobe mit Atomabsorptionsabschluss für Proben mit über zehn Teilen Gold pro Million und über 300 Teilen Silber pro Million sowie einen gravimetrischen Abschluss. Blei und Zink wurden mithilfe der optischen Emissionsspektrometrie mit induktiv gekoppeltem Plasma analysiert.

GR Silver Mining hat Informationen in Zusammenhang mit den historischen Bohrlöchern von Grupo México geprüft und ist der Auffassung, dass die Ergebnisse von ausreichender Qualität und zur Veröffentlichung geeignet sind. GR Silver Mining hat die Ergebnisse nicht verifiziert. Die folgenden Bohrlöcher wurden von Grupo México gebohrt: 218, 233, 236, 242, 246, 250, 253, 258, 259, 265, 269, 270, 274 und 218-A.

Über GR Silver Mining Ltd.

[GR Silver Mining Ltd.](#) ist ein Unternehmen mit Schwerpunkt auf Mexiko, das sich mit der kosteneffektiven Erweiterung von Silber-Gold-Ressourcen in seinen Hauptprojekten am östlichen Rand des Bergbaugebiets Rosario (Sinaloa, Mexico) befasst.

Silberprojekt Plomosas

GR Silver Mining hält sämtliche Rechte und Anteile am Silberprojekt Plomosas unweit des historischen Bergbaudorf La Rastra im Bergbaugebiet Rosario. Das Projekt ist ein in der Vergangenheit produzierendes Asset, bei dem nur eine Mine, die unterirdische Silber-Gold-Blei-Blei-Zink-Mine Plomosas, von 1986 bis 2001 in Betrieb war. Das Projekt erstreckt sich über eine Grundstücksfläche von 8.515 Hektar und befindet sich in strategisch günstiger Lage innerhalb von 5 km vom Silberprojekt San Marcial im Südosten des mexikanischen Bundesstaates Sinaloa. Das Projekt Plomosas umfasst sechs Gebiete mit durchschnittlich 100 Oberflächen- und Untertage-Bohrlöchern in jedem Gebiet, geophysikalische und geochemische Daten, die den größten Teil der Konzession abdecken, sowie die Abgrenzung von 16 Explorations- und Bohrzielen.

Zu den zu 100% im Besitz befindlichen Aktiva gehören alle Einrichtungen und die gesamte Infrastruktur, darunter: Zufahrtsstraßen, Vereinbarung über Oberflächenrechte, Wassernutzungsgenehmigung, 8.000 m Untertagearbeiten, Wasserzugang, 60 km - 33 KV-Stromleitung, Büros, Geschäfte, 120-Personen-Lager, Krankenstation, Lagerhäuser und Untersuchungslabor, was etwa 30 Mio. USD früherer Kapitalinvestitionen entspricht. Die früheren Eigentümer investierten etwa 18 Millionen US-Dollar in die Exploration.

Die Silber- und Goldmineralisierung in diesem Projekt weist die Alteration, die Beschaffenheit, die Mineralogie und die Lagerstättegeometrie auf, die für ein epithermales Silber-Gold-Basismetall-Erzgang-/Brekzien-Mineralisierungssystem mit geringer Sulfidierung charakteristisch ist. Die früheren Explorationen konzentrierten sich auf eine oberflächennahe polymetallische Pb-Zn-Ag-Au-Mineralisierung, die in Strukturen mit Nordwest-Südost-Ausrichtung in der Umgebung der Mine Plomosas lagert. Der von Osten nach Westen streichende Teil der Mineralisierung und die Erweiterungen für die Hauptverwerfung N-S Plomosas sind nach wie vor zu wenig erforscht. Das Silberprojekt Plomosas verfügt über mehr als 500 aktuelle und historische Bohrlöcher in sechs Gebieten - Plomosas Mine, San Juan, La Colorada, Yecora, San Francisco und El Saltito. Diese Bohrlöcher stellen eine umfangreiche Datenbank dar, die es dem Unternehmen ermöglicht, in naher Zukunft eine Ressourcenschätzung und potenzielle Projektentwicklung vorzunehmen.

Projekt San Marcial

San Marcial ist ein oberflächennahes, hochgradiges Silber-Blei-Zink-Projekt, das für einen Tagebaubetrieb geeignet ist. GR Silver Mining führt zurzeit Bohrungen beim Projekt San Marcial durch, das 36 Millionen Unzen Silberäquivalent (angezeigt) und elf Millionen Unzen Silberäquivalent (abgeleitet) enthält, und erkundet kürzlich definierte neue hochgradige Gold- und Silberziele entlang des sechs Kilometer langen mineralisierten Abschnitts des Projekts. GR Silver Mining ist das erste Unternehmen, das seit über zehn Jahren Explorationen bei San Marcial durchführt. Die Ressourcenschätzung gemäß National Instrument 43-101 (San Marcial Project - Resource Estimation and Technical Report) wurde von WSP Canada Inc. am 18. März 2019 erstellt und am 10. Juni 2020 revidiert.

Plomosas und San Marcial repräsentieren zusammen ein geologisches Umfeld, das dem Bergbaugebiet San Dimas mit mehreren Millionen Unzen ähnlich ist, das früher über einen Zeitraum von mehr als 100 Jahren über 600 Millionen Unzen Silber und elf Millionen Unzen Gold produziert hat.

Andere Projekte

Die anderen Projekte von GR Silver Mining befinden sich in Gebieten im Umfeld von Plomosas und San Marcial im Bergbaugebiet Rosario, die für zukünftige Entdeckungen und Erschließungen attraktiv sind.

Herr Marcio Fonseca, P.Geo, President & CEO
[GR Silver Mining Ltd.](#)

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Kontakt: +1 (604) 202 3155
E-Mail: info@grsilvermining.com

Facebook
LinkedIn
Twitter

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Haftungsausschluss für zukunftsgerichtete Informationen: Dieser Pressebericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen, die auf den Annahmen der Unternehmensführung basieren und den aktuellen Erwartungen des Unternehmens entsprechen. Im Rahmen dieser Pressemeldung sollen mit der Verwendung von Wörtern wie schätzen, prognostizieren, glauben, erwarten, beabsichtigen, planen, vorhersehen, können oder sollten bzw. der verneinten Form dieser Wörter oder Abwandlungen davon bzw. ähnlichen Wörtern zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen ausgedrückt werden. Solche Aussagen und Informationen spiegeln die aktuelle Sichtweise des Unternehmens wider. Risiken und Unsicherheiten können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen vorgesehen sind. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen naturgemäß bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens bzw. sonstige zukünftige Ereignisse wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/73154--GR-Silver-Mining-Ltd.-Hochgradige-Silber-Gold-Bohrergebnisse-bei-Plomosas.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).